

8. Oktober 2020

+++ PRESSEMITTEILUNG DER KARLSRUHE MARKETING UND EVENT GMBH +++

Ansprechpartner Presse:
Roland Rebmann

Tel.: +49 721 782045-262
Fax: +49 721 782045-999
rebmann@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de

Karlsruher Marktplatz ist zurück: Vielseitiges Rahmenprogramm lädt mit Unterhaltung und Abstand in die Innenstadt ein

Karlsruhe feiert Corona-konform mit Live-Musik, historischer Fotoausstellung, Tag der offenen Baustelle und einer „Leuchtenden Einkaufsnacht“

Am Samstag, 10. Oktober, wird der neugestaltete Karlsruher Marktplatz offiziell eröffnet. Rund um den Marktplatz und in der gesamten Innenstadt laden zahlreiche dezentrale Aktionen sowie eine „Leuchtende Einkaufsnacht“ zum außergewöhnlichen Besuch in Karlsruhe ein.

Den ganzen Tag über schaffen historische Marktstände mit passendem Sortiment eine nostalgische Markt-Atmosphäre. **Musikalische Beiträge und artistische Vorfürungen** an verschiedenen Orten rund um den Marktplatz sorgen für eine festliche und zugleich dezentrale Feierstimmung. Mit dabei sind der Zirkus Maccaroni, das Blechbläser-Quintett des Badischen Staatstheaters, das Duo Aperto mit Alphorn und Akkordeon, das Saxophon Ensemble der Hochschule für Musik, das Finefones Saxophone Quartett, das Große Saxophon Ensemble, das Salonorchester der Camerata 2000 sowie das Ensemble Claribel, Brass Surround und die Hornklasse der Hochschule für Musik.

Auch im weiteren Umfeld wird **Live-Musik** die Besucherinnen und Besucher der Karlsruher Innenstadt unterhalten. Zum Finale der Sommer-Tour ist das **DAS FEST-Citymobil** den ganzen Tag über auf wechselnden Plätzen in der City unterwegs. Auf der Ladefläche des Oldtimers spielen Najenko mit deutschsprachiger Rock-Jazz-Pop-Musik, das Akkustik-Duo Lary and Ary sowie die Karlsruher Rapperin Migerra. Ebenfalls durch die Straßen der Innenstadt zieht die Marching-Band Brass2Go, und in der Südlichen Waldstraße haben die Händlerinnen und Händler ein eigenes Musik- und Kulturprogramm auf die Beine gestellt.

Neben guter Unterhaltung lässt sich am Samstag auch allerlei Wissenswertes zur Karlsruher Stadtgeschichte erfahren. Im Karlsruher Rathaus widmet sich eine Ausstellung dem **Werk des berühmten Stadtbaumeisters Friedrich Weinbrenner** (bis 21 Uhr), der auch den Marktplatz samt Gebäudeensemble, Pyramide und Ludwigsbrunnen baute. Vom geöffneten **Rathausbalkon** lässt sich der neu vollendete Marktplatz in seiner Gesamtheit betrachten (11 bis 19 Uhr). Ganz nah kommt man dem Gestalter von Karlsruhes zentralem Platz in der **Evangelischen Stadtkirche**: Die Krypta mit dem Grab Friedrich Weinbrenners kann von 10 bis 22 Uhr besichtigt

werden. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, vor Ort findet eine Registrierung zur Kontaktnachverfolgung statt. Der Eingang befindet sich in der Pfarrer-Löw-Straße.

Mit Einbruch der Dunkelheit setzen **Lichtinstallationen** die Highlights des neugestalteten Marktplatzes eindrucksvoll und unaufdringlich in Szene und schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die zusammen mit den Lichtelementen der „Leuchtenden Einkaufsnacht“ die ganze Innenstadt zum Strahlen bringt.

Die „**Leuchtende Einkaufsnacht**“ macht den Einkaufsbummel in Karlsruhe am Samstagabend bis 22 Uhr zum besonderen Erlebnis. Über 60 Leuchtkegel in der Innenstadt, die interaktive Lichtinstallation „Orbitals“ auf dem Friedrichsplatz, eine leuchtende „Love Bench“ als Fotomotiv in der Herrenstraße und die Leuchtelemente „Swans“ am Brunnen des Kronenplatzes sorgen bis zu später Stunde für eine außergewöhnliche Shoppingatmosphäre in der Kaiserstraße und den Seitenstraßen. Besondere Aktionen und Angebote versprechen die Einzelhändler in der Südlichen Waldstraße und auch in der Herrenstraße beteiligt sich der Handel und lädt zu leckeren Cocktails, frisch zubereitet von Lillys Caravan Bar, ein.

Wie der Karlsruher Marktplatz in früheren Tagen ausgesehen hat, zeigt die **Fotoausstellung „Platz gemacht“**. Über 20 Geschäfte in der Innenstadt stellen in ihren Schaufenstern großformatige historische Ansichten der „guten Stube“ Karlsruhes aus und laden bis zum 18. Oktober zur Reise in die Vergangenheit ein. Auch die Abgänge zur künftigen unterirdischen Haltestelle Marktplatz sind mit Bannern umhüllt und zeigen großformatige Fotos des Marktplatzes aus der Vergangenheit.

Zum Abstieg in den Karlsruher Untergrund lädt die KASIG beim **Tag der offenen Baustelle** ein: Die künftige unterirdische Haltestelle Lammstraße wird mit Licht und Klängen inszeniert kann nach Voranmeldung (online unter www.tunnel-ka.de) zwischen 10:00 und 21:30 Uhr besichtigt werden.

Die Veranstalterinnen empfehlen die Anreise mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln. Am Schlossplatz steht ein großer **kostenfreier BGV-Fahrradparkplatz** zur Verfügung.

Mit dem dezentralen Konzept bekommt die Wiedereröffnung des Marktplatzes auch in Corona-Zeiten einen würdigen Rahmen, gleichzeitig können Menschenansammlungen vermieden werden. Die Veranstalter bitten alle Besucherinnen und Besucher, eine **Maske zu tragen und die Abstände zueinander einzuhalten**.

www.karlsruhe-erleben.de/einkaufsnaechte

Ansprechpartner Presse:
Roland Rebmann

Tel.: +49 721 782045-262
Fax: +49 721 782045-999
rebmann@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de